

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 114 (1988)
Heft: 9

Rubrik: Wochengedicht von Ulrich Weber : die Antwort weiss ganz allein der Wind

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Antwort weiss ganz allein der Wind

Von Ulrich Weber, frei nach Bob Dylan*

Wievielman Bronze und Silber und Gold
hätt' letztlich die Skination Schweiz?
Wieviele Springer sind jäh abgestürzt
und Schlitten und Bobsleighs bereits?
Wieviele Träume sind längst ausgeträumt
auf Grund falschen Jury-Entscheids?

Die Antwort, mein Freund,
weiss ganz allein der Wind,
die Antwort weiss ganz allein der Wind.

Wieviele Berge von Geld gab man aus,
damit wir die Skirennen seh'n?
Wieviele Bäume sind lang schon gefällt
und würden sonst ewig noch steh'n?
Wieviele Narben verträgt diese Welt,
bevor vor die Hunde wir geh'n?

Die Antwort, mein Freund,
weiss ganz allein der Wind,
die Antwort weiss ganz allein der Wind.

Wieviele Spiele verspricht man uns noch,
befreit von Geschäft und Kommerz?
Wieviel' Versuche gab es doch bereits
für Spiele, bescheiden, mit Herz?
Wievielman besser wär' Geld angelegt
in Ländern voll Hunger und Schmerz?

Die Antwort, mein Freund,
weiss ganz allein der Wind,
die Antwort weiss ganz allein der Wind.

* «How many years can a mountain exist
before it's washed to the sea?»

So fragt Bob Dylan in seinem bekannten Lied «Blowin' in the wind», wie wenn er den Mount Allan von Calgary schon gekannt hätte; und jede Strophe hört jeweils mit dem berühmten Refrain auf:
«The answer, my friend, is blowin' in the wind,
the answer is blowin' in the wind.»